

## IHRE HAUT IST UNS EIN ANLIEGEN

Unser Apothekenteam hat sich intensiv auf dem Gebiet der Hautpflege und der Vorbeugung und Behandlung von Hautkrankheiten weitergebildet.

### Sprechen Sie uns auf Ihr Hautproblem an!

Wir suchen mit Ihnen eine individuelle Lösung.

### Hautpflegeberatung bei chronischen Hautkrankheiten

Atopische Dermatitis (Neurodermitis), Psoriasis (Schuppenflechte), Ekzeme, Akne, Rosazea, seborrhoische Dermatitis, periorale Dermatitis, Hauttrockenheit, Juckreiz.

### Informieren Sie sich über die - für Sie geeignete - Hautpflege!

Wir bieten Ihnen eine grosse Auswahl an medizinischen und kosmetischen Hautpflegeprodukten.

### Brauchen Sie ärztliche Hilfe?

Wir helfen Ihnen, dies abzuklären und können Ihnen einen Dermatologen oder eine Dermatologin vermitteln.

Profitieren Sie von unserem Spezialwissen und unserem Netzwerk!

Wir freuen uns, Sie zu beraten.

Foto: © yellowj - Fotolia.com



# HAUTapotheke

## Hautpflege bei perioraler Dermatitis

Ihre HAUTapotheke



Dieses Projekt wird unterstützt von:



## Was ist eine periorale Dermatitis?

Die periorale Dermatitis ist eine Hautentzündung im Gesicht, mit vielen kleinen, entzündlichen roten Knötchen (Papeln) auf geröteter Haut.

Betroffen sind vor allem die Hautpartien um den Mund (perioral). Sie kann auch um die Nase, auf der Stirn und seltener den Augen auftreten. Ein brennendes Spannungsgefühl und meist wenig Juckreiz sind die unangenehmen Begleitsymptome.

Die Krankheit tritt vorwiegend bei Frauen jüngeren und mittleren Alters auf.

## Was sind die Ursachen?

- Übermässiger Gebrauch von (zu) vielen, zu stark fettenden Schminke- und Hautpflegeprodukten
- Unkontrollierte Anwendung von Kortisonsalben
- Eine Allergie ist meist nicht vorhanden

## Wie wird die periorale Dermatitis behandelt?

Als erste Massnahme müssen unbedingt alle Hautpflege- und Schminkeprodukte sowie evtl. verwendete Kortisonsalben abgesetzt werden.

Diese sogenannte **Nulltherapie** ist für manche Patienten schwer auszuhalten, besonders da sich die Erkrankung dabei zuerst verschlechtern kann.

Schwerere Formen können mit antientzündlichen Cremes behandelt werden. Bei ganz ausgeprägten Fällen kann eine Antibiotikagabe zur Einnahme zum Einsatz kommen. Auf keinen Fall Kortisonpräparate auftragen.

Die Hauterkrankung ist heilbar, aber es braucht Geduld, denn es kann mehrere Wochen dauern bis sich die Haut erholt hat.

Um Rückfälle zu vermeiden, ist es wichtig, anschliessend wenige und sorgfältig ausgewählte Hautpflegeprodukte sparsam zu verwenden.

## Tipps zur Hautpflege bei perioraler Dermatitis

### Erkrankte Haut

- Reinigen Sie die Haut im ganzen Gesicht nur mit lauwarmem Wasser unter Zusatz eines milden, nicht rückfettenden Reinigungsmittels. Tupfen Sie die Haut sanft trocken
- Feuchte Umschläge können Spannungsgefühl und Brennen mildern
- Wenn eine Pflegecreme unbedingt erwünscht ist, verwenden Sie eine befeuchtende Creme, aber keine ölhaltigen oder fettenden Produkte. Besonders fettreich sind Augencremen
- Setzen Sie sich möglichst wenig der Sonne aus und verwenden Sie eine nicht fettende Sonnenpflege mit einem hohen LSF und wenig Zusatzstoffen

### Nach der Abheilung

- Nach der Abheilung können Sie zwei bis drei ausgewählte Hautpflegeprodukte sparsam verwenden. Um ihre Verträglichkeit zu testen, führen Sie eines nach dem anderen im Abstand von einigen Wochen ein
- Bringen Sie Ihre bisher verwendeten Hautpflegeprodukte mit. Unser Team kann Sie beraten, welche Produkte für Sie geeignet sind

Wir führen ein grosses Sortiment an geeigneten, hochwertigen Hautpflegeprodukten. Unser speziell ausgebildetes Team berät Sie gerne.